

**Filmtipp**

**"Oh, wie schön ist Panama" von Martin Otevreil**

<b>Buch</b>	Guido Schmelich, nach dem Kinderbuch von Janosch
<b>Darsteller/innen</b>	Til Schweiger (Kleiner Tiger), Dietmar Bär (Kleiner Bär), Anke Engelke (Fisch), Ralf Schmitz (Schnuddel)
<b>Land</b>	Deutschland
<b>Jahr</b>	2006
<b>Länge</b>	70 min
<b>Format</b>	35mm, Farbe
<b>FSK</b>	ohne Altersbeschränkung
<b>FBW</b>	Prädikat "besonders wertvoll"
<b>Sprachfassung</b>	deutsch
<b>Kinostart</b>	21.9.2006
<b>Verleih</b>	Warner Bros. Pictures Germany

<b>Genre</b>	Zeichentrickfilm, Literaturverfilmung
<b>Inhalt</b>	Der kleine Bär und der kleine Tiger leben glücklich in ihrem Haus am Fluss, bis eines Tages eine Kiste mit der Aufschrift "Panama" vorbeischwimmt, die nach Bananen duftet. Gemeinsam brechen sie auf, um sich auf die Suche nach dem geheimnisvollen Land zu begeben – mit dabei sind die Tigerente, die Angel und ein Topf. Sie treffen auf ihrer langen Reise viele Tiere und geraten in abenteuerliche und gefährliche Situationen. Im Sturm stranden sie auf einer einsamen Insel, wo es tatsächlich Bananen in Hülle und Fülle gibt. Bald jedoch langweilen sie sich im "Paradies" und sehnen sich nach ihrem Zuhause ...
<b>Umsetzung</b>	"Oh, wie schön ist Panama" ist ein farbenfroher, detailreicher Film, dem es gelingt, Janoschs Vorlage atmosphärisch dicht, unterhaltsam und spannend umzusetzen. Um Spielfilmlänge zu erreichen, wurden zudem für die filmische Adaption des erfolgreichen Kinderbuchs Figuren und Handlungselemente neu erfunden. Für ältere Kinder werden Anspielungen an Märchen und parodistische wie satirische Elemente wahrnehmbar. Zusätzlich unterstützt, erzeugt und verdichtet wird die Atmosphäre des Filmes durch die Filmmusik, die Klassisches und Populäres einsetzt und etwa die Begegnung mit der Kuh mit Zitherklängen unterlegt.
<b>Anknüpfungspunkte für die pädagogische Arbeit</b>	Die Literaturverfilmung knüpft an das Bedürfnis zu träumen an. Sie zeigt zunächst, dass und wie wichtig es ist, Träume zu haben und zu versuchen, diese zu verwirklichen. Der Film greift den kindlichen Drang nach Neuem und Unbekanntem auf und verweist dennoch auf die Unentbehrlichkeit eines vertrauten und sicheren Ortes, von dem aus sich die Welt erkunden lässt. Deutlich wird der hohe Wert stabiler Beziehungen, die für das Lebensgefühl und neue Entdeckungen unabdingbar sind.

<b>Themen</b>	Freundschaft, Träume, Reisen, Literaturverfilmung
<b>Schulunterricht</b>	1./2. Klasse
<b>Kinder- und Jugendbildung</b>	5-8 Jahre
<b>Unterrichtsfächer</b>	Deutsch
<b>Informationen und Materialien</b>	Filmwebsite des Verleihs: <a href="http://www.panama-derfilm.de">www.panama-derfilm.de</a>
<b>Veranstaltungen</b>	Kinofinder: <a href="http://www.panama-derfilm.de">www.panama-derfilm.de</a> Wenn Sie Interesse an einer Schulkinoveranstaltung haben, setzen Sie sich bitte mit einem Kino in Ihrer Umgebung in Verbindung. Dort wird man Sie gern beraten. Gern sind wir Ihnen auch bei der Kontaktaufnahme behilflich.